

# Lillo schrammt haarscharf an Siegpremiere vorbei

Lediglich zwei Sekunden fehlen dem Eschenbacher U-23-Fahrer Dario Lillo beim Weltcupauftakt der Cross-Country-Mountainbiker in Nove Mesto zum Sieg. Lars Forster (Rieden) wird bei der Elite guter Achter.

Neben dem Gewinn von WM- und EM-Medaillen heisst das grosse Saisonziel von Dario Lillo erster Weltcupstief. Beim Saisonauftakt im tschechischen Nove Mesto kam der 21-jährige Eschenbacher diesem sogleich sehr nahe. Nachdem er sich im Short-Race am Freitag mit Rang 5 einen Startplatz in der ersten Reihe gesichert hatte, prägte Lillo am Samstag den Wettkampf der U-23-Junioren in der olympischen Disziplin Cross-Country von Beginn weg massgeblich und musste sich am Ende einzig dem Dänen Oliver Vederso Solvhøj geschlagen geben. Dies um lediglich zwei Sekunden.

**Am Schluss von Krämpfen geplagt**  
Dass es für Lillo nicht ganz nach vorne reichte, lag daran, dass er in der Schlussphase Krämpfe hatte und deshalb nicht mehr mit voller Kraft in die Pedale treten konnte. Trotzdem zeigte er sich zufrieden mit dem Rennen: «Das ist ein guter Auftakt und stimmt mich zuversichtlich für den nächsten Weltcup.» Dieser findet vom 8. bis 11. Juni in Lenzerheide statt – und hat somit für Lillo wie alle anderen Schweizer einen sehr hohen Stellenwert.

Rang 2 bedeutete für Lillo die bisher beste Klassierung im Weltcup. Zuvor war er bei der U23 zweimal Dritter geworden. Zugleich war es das Schweizer Spitzenergebnis des Wochenendes. Einziger Elite-Fahrer Nino Schurter schaffte es über die olympische Distanz noch aufs Treppchen – als Dritter hinter dem Briten Thomas Pidcock und dem Franzosen Joshua Dubau.



Starkes Rennen: Der Eschenbacher Dario Lillo fährt beim Weltcupauftakt in Tschechien bei der U23 als Zweiter aufs Podest. Bild Maxime Schmid / Swiss Cycling

Gute Figur in besagtem Elite-Rennen machte auch der Riedner Lars Forster. Der zweifache Europameister klassierte sich mit knapp zwei Minuten

Rückstand auf den Sieger und direkt hinter Mathias Flückiger als drittbester Schweizer im guten 8. Rang. Es wäre eventuell sogar noch etwas mehr

dringlegen, wie Forster hinterher erkannte: «Ich hätte zu Beginn etwas mehr Gas geben können, ich fühlte mich am Schluss des Rennens noch sehr gut.» Auf der anderen Seite hatte er auch Glück, dass er sich auf der durch den nach dem Rennen der Frauen einsetzenden Regen noch anspruchsvolleren Strecke trotz zwei, drei Fahrfehlern im Sattel halten konnte.

## Kollers grosse Aufholjagd

Unliebsame Bekanntschaft mit dem Boden machte derweil Nicole Koller. Nachdem sich die Elite-Fahrerin aus St. Gallenkappel um die Ränge 15 bis 20 eingereiht hatte, wurde sie auf der zweiten Abfahrt von einer Konkurrentin abgedrängt und kam zu Fall.

Mit Kratzern an der Schulter und am Knie fuhr Koller weiter, musste dann aber in der Techzone das (beschädigte) Bike wechseln und fiel dadurch weiter zurück; ungefähr auf Position 50. Sie liess darob den Kopf jedoch nicht hängen, sondern setzte zur Aufholjagd an und überquerte die Ziellinie letztlich als 23. – was unter diesen Umständen ein beachtliches Resultat ist und aufzeigt, dass die Form eigentlich sehr gut wäre.

## Ansprechendes Debüt von Züger

Ein besonderes Rennen erlebte in Nove Mesto Tina Züger: Die 23-jährige Riednerin trat erstmals bei der Elite an und klassierte sich im 53. Rang. Kein spektakuläres Ergebnis, aber sicher ein ansprechendes, denn lediglich sechs Fahrerinnen mit gleichem oder jüngerem Jahrgang schnitten besser ab. (Lz)

# Auch im zweiten Match siegreich

Das Frauenteam des FC Rapperswil-Jona gibt sich in der Auf-/Abstiegsrunde bisher keine Blösse.

Eine Woche nach dem NLB-Team Sion gastierte am vergangenen Samstag mit Yverdon der Ligakonkurrent der Rapperswil-Jonerinnen am Obersee. Und wiederum blieb das Heimteam siegreich. Auf das 3:0 liess es ein 2:1 folgen.

Bereits in der ersten Minute brachte Lilian Schertenleib die Rosenstädterinnen in Führung. Nach einer Flanke von Linksaussen Magdalena Kaufmann stieg sie in der Mitte am höchsten und traf per Kopf. Nach diesem perfekten Start agierten die FC RJ-Frauen selbstbewusst und kompakt und hatten das Geschehen unter Kontrolle. Die Gäste aus dem Welschland mussten reagieren und versuchten, höher anzugreifen, doch abgesehen von einem Abschluss von der Strafraumgrenze entstand keine Gefahr für das FC RJ-Tor.

Kurz vor der Pause ging es für Yverdon erneut zu schnell – 2:0 für die FC RJ-Frauen. Wieder hiess die Torschützin Lilian Schertenleib. Diesmal verwertete die erst 18-jährige Stürmerin eine flache Hereingabe von Sina Spieser, die auf der rechten Seite mit viel Tempo vorgestossen war (41.).

## Nächster Stopp: Thun

In der Startminute der zweiten Halbzeit bot sich Schertenleib die Chance zum Hattrick, diesmal konnte sie aber von den Gästen im letzten Moment noch erfolgreich gestört werden. Danach setzte Yverdon das Heimteam stärker unter Druck, provozierte damit immer wieder Ballverluste im Spiel aufbau der FC RJ-Frauen. Eine Kette von Fehlern ermöglichte Carina Da Costa schliesslich den 1:2-Anschlusstreffer (51.). Zu mehr reichte es den Gästen aber nicht – weil die Rosenstädterinnen sehr solidarisch verteidigten.

Weiter geht es für die FC RJ-Frauen am kommenden Samstag mit dem Auswärtsspiel gegen Thun Berner Oberland, das zweite NLB-Team neben Sion. Auch die Bernerinnen sind mit zwei Siegen in die Auf-/Abstiegsrunde gestartet. Es geht also um die Leaderposition. (Lz)

## Auf einen Blick

### FUSSBALL

#### 2. LIGA INTERREGIONAL, GRUPPE 5

Rapperswil-Jona U20 - Amriswil	1:1
Wil U20 - Uster	1:2
Balzers - Lachen/Altendorf	1:1
Thalwil - SV Schaffhausen	1:0
Chur 97 - Rorschach-Goldaach	3:1
Bazenheid - Adliswil	1:1
Widnau - Frauenfeld	2:4

1. Balzers	23	13	8	2	56:24	47
2. Widnau	24	12	6	6	52:33	42
3. SV Schaffhausen	23	12	4	7	45:26	40
4. Uster	23	11	5	7	44:41	38
5. Bazenheid	23	11	4	8	44:39	37
6. Thalwil	23	10	5	8	35:29	35
7. Wil U20	24	11	2	11	59:50	35
8. Chur 97	23	9	7	7	40:37	34
9. Dardania St. Gallen	23	10	2	11	47:52	32
10. Adliswil	23	9	4	10	39:43	31
11. Rorschach-Goldaach	24	8	6	10	37:52	30
12. Lachen/Altendorf	22	8	4	10	45:46	28
13. Rapperswil-J. U20	23	8	2	13	34:51	26
14. Frauenfeld	23	7	5	11	48:55	26
15. Amriswil	24	1	4	19	20:67	7

#### Rapperswil-Jona U20 - Amriswil 1:1 (0:0)

Tore: 52. Vlasic 0:1. 65. Ngyuyi Boum Bitij 1:1.  
Rapperswil-Jona U20: Ammann; Oberholzer, Mesonero, Vasic, Lesi; Rohrbach; De Carvalho, Rubortone (76. De Belder), Ngyuyi Boum Bitij (84. Magliulo), Membrino, Rexhepi.  
Bemerkungen: Gelbe Karten gegen Neff (A/44), Rubortone (R/J/74.) und De Belder (R/J/79.).

#### 2. LIGA, GRUPPE 2

Eschenbach - Henau	4:3
Calcio Kreuzlingen - Bischofszell	3:2
Bronschhofen - Steinach	3:2
Linth 04 II - Wattwil Bunt	2:2
Romanshorn - Arbon	0:2
Tägerwil - Tobel-Affeltrangen	3:1

1. Arbon	18	14	1	3	59:26	43
2. Tägerwil	18	13	3	2	38:18	42
3. Wattwil Bunt	18	7	5	6	35:39	26
4. Calcio Kreuzlingen	18	7	5	6	34:30	26
5. Henau	18	6	7	5	41:36	25
6. Eschenbach	18	7	4	7	38:44	25
7. Bischofszell	18	6	5	7	32:27	23
8. Steinach	18	6	4	8	28:30	22
9. Bronschhofen	18	5	5	8	32:37	20
10. Romanshorn	18	5	4	9	30:40	19
11. Tobel-Affeltrangen	18	4	2	12	22:40	14
12. Linth 04 II	18	3	5	10	19:41	14

#### Eschenbach - Henau 4:3 (3:1)

Tore: 5. Gross 1:0. 38. Stojanov 2:0. 41. Regazzoni 2:1. 45. Nikollbibaj 3:1. 54. Stollhart 3:2. 68. Schwab 3:3. 85. Hölsocher 4:3.  
Eschenbach: Riget; Gojani, Gross, Stojanov (70. Bolliger), Hefti (84. Hölsocher), Reithebuch, Ratkovic (63. Grob), Nikollbibaj, Huber, Brunner, Stumpo.  
Bemerkungen: Gelbe Karten gegen Stillhart (E/35), Meier (H/5.1), Grob (E/73.), Heine (H/79.), Brunner (E/94.) und Huber (E/95.).

#### 3. LIGA, GRUPPE 2

Flums - Diepoldsau-Schmitter	1:1
Uznach - Rüthi	2:3
Schmerikon - Sargans	1:4
Balzers II - Glarus	1:5

1. Buchs a	17	13	4	0	35:8	41
2. Bad Ragaz	18	11	2	5	62:27	33
3. Sargans	18	9	6	3	41:38	31
4. Diepoldsau-Schm.	18	7	6	5	24:20	25
5. Flums	19	6	5	8	36:41	21
6. Glarus	18	6	4	8	21:31	20
7. Rebstein	18	5	6	7	22:28	19
8. Rüthi	18	6	2	10	37:42	18
9. Uznach	19	5	5	9	28:31	18
10. Schmerikon	18	5	2	11	17:36	15
11. Balzers II	19	4	4	11	27:48	14
12. Weesen II ++	22	0	0	0	0:0	0

#### Uznach - Rüthi 2:3 (2:1)

Tore: 16. Sonderegger 0:1. 36. Lleshaj 1:1. 41. Shoshi (Eigentor) 2:1. 58. Sonderegger 2:2. 92. Sonderegger 2:3.  
Uznach: Fritsch; Beca, Steinauer, Widmer, Steiner; Mettler; Junuzi, Scherz, Kemp, Lleshaj; Kuster. – Ebenfalls eingesetzt: Marsiovetere, Ribeiro, Kovacevic.  
Bemerkungen: Gelbe Karten gegen Mettler (U/25.), Städler (R/44.), Beca (U/54.), Berisha (R/65.) und Bojaxhi (R/93.).

#### Schmerikon - Sargans 1:4 (1:4)

Tore: 7. Bigger 0:1. 11. Sivalingam 0:2 (Penalty). 27. S. Willi 0:3 (Penalty). 30. Batista 1:3 (Penalty). 36. S. Willi 1:4.  
Schmerikon: Müller; Marchionna, Aydin, Birchler, Boller; Kleber, Tekle, Duschen, Batista; Kluge, Salih. – Ebenfalls eingesetzt: U. Pehlivan, Sabljic, Gjokaj, Omerasevic.  
Bemerkungen: Gelbe Karten gegen Kleber (Sch/45.) und Sabljic (Sch/61.).

#### 4. LIGA, GRUPPE 2

Ruggell II - Eschenbach II b	4:2
Triesen II - Sevelen	1:3
Bad Ragaz II - Trübbach	3:3

1. Gams	15	14	1	0	81:12	43
2. Sevelen	15	11	2	2	54:21	35
3. Ruggell II	15	8	3	4	43:29	27
4. Grabs	15	6	3	6	27:29	21

5. Haag	15	5	5	5	33:31	20
6. Triesen II	15	5	2	8	25:46	17
7. Bad Ragaz II	15	4	5	6	28:34	17
8. Eschenbach II b	15	4	1	10	15:46	13
9. Trübbach	15	3	2	10	24:52	11
10. Thusis/Cazis II a	15	2	2	11	25:55	8

#### 4. LIGA, GRUPPE 8

Eschenbach II a - Kosova 19 (Schmerikon) verschoben  
Netstal - Uznach II verschoben

Rapperswil-Jona III - Mels II	1:2					
1. Mels II	16	9	5	2	32:9	28
2. Wagen	15	8	5	2	26:14	25
3. Walenstadt	15	7	5	3	29:13	22
4. Kosova 19	13	6	4	3	26:21	18
5. Netstal	15	4	6	5	17:17	14
6. Rapperswil-Jona III	15	4	5	6	18:22	13
7. Uznach II	14	1	4	9	12:38	3
8. Eschenbach II a	15	1	4	10	8:34	3
9. Sargans II ++	18	0	0	0	0:0	0
10. Bashkimi 99 ++	18	0	0	0	0:0	0

#### FRAUEN WOMEN'S SUPER LEAGUE

Play-off-Viertelfinals, Rückspiel  
Zürich («Quali»-2.) - Luzern (7.)  
Hinspiel: 7:0 für Zürich.  
St. Gallen (4.) - BSC YB (5.)  
Hinspiel: 3:2 für St. Gallen  
GC Zürich (3.) - Basel (6.)  
Hinspiel: 3:0 für GC Zürich  
Servette Chênois (1.) - Aarau (8.)  
Hinspiel: 4:0 für Servette Chênois  
Halbfinals (am 20. und 27. Mai): St. Gallen - Servette Chênois, GC Zürich - Zürich.

#### Auf-/Abstiegsrunde WSL/NLB

Rapperswil-Jona - Yverdon	2:1
Sion - Thun Berner Oberland	0:1

1. Rapperswil-Jona	2	2	0	0	5:1	6
2. Thun Berner-Oberl.	2	2	0	0	3:1	6
3. Yverdon	2	0	0	2	2:4	0
4. Sion	2	0	0	2	0:4	0

Rapperswil-Jona - Yverdon 2:1 (2:0)  
Tore: 1. Schertenleib 1:0. 42. Schertenleib 2:0. 51. Da Costa 2:1.  
Rapperswil-Jona: Gmür; Frischknecht, Rittmann, Rauber (46. Frei), Schäfer; Matsushita, Klucker; Spieser, Schertenleib (81. Markovic), Kaufmann (75. Holwerda); Trajkovska (65. Egli).  
Bemerkungen: Gelbe Karten gegen Rahm (Y/33.), Trajkovska (R/J/64.), Da Costa (Y/65.) und Frischknecht (R/J/80.).

#### 1. LIGA, GRUPPE 2

Eschenbach - Thusis/Cazis	3:0
Balerna - Schwyz	0:0
Wädenswil - Winterthur	1:2
Gambragno - Baar	7:2
Blue Stars ZH - Staad	3:0

1. Winterthur *	18	16	2	0	67:11	48
2. Gambragno	19	11	5	3	49:25	36
3. Wädenswil	19	10	3	6	49:31	31
4. Eschenbach	19	8	7	4	26:26	29
5. Baar	18	7	4	7	29:26	23
6. Staad	18	5	7	6	24:27	20
7. Blue Stars ZH	19	5	5	9	17:27	18
8. Schwyz	18	2	11	5	18:21	15
9. Balerna	18	3	5	10	13:38	12
10. Thusis/Cazis	18	2	8	8	18:43	12
11. Bühler	18	1	5	12	17:52	6
12. Appenzell ++	22	0	0	0	0:0	0

#### MOUNTAINBIKE

#### WELTCUP IN NOVE MESTO (GZE)

Cross Country, Olympische Distanz. Männer: 1. Thomas Pidcock (GBR) 1:22:46. 2. Joshua Dubau (FRA) 0:05 zurück. 3. Nino Schurter (SUI) 0:23. 4. Jordan Sarrou (FRA), gleiche Zeit. – Ferner die nächstbesten Schweizer: 7. Mathias Flückiger 1:50. 8. Lars Forster (Rieden) 1:59. 11. Vital Albin 2:35. 25. Marcel Guerrini (Neuhaus) 4:28. 34. Alexandre Balmer 5:07. 36. Luca Schiätti 5:28. 40. Andri Frischknecht (VC Eschenbach) 5:31. – 122 Fahrer gestartet, 112 klassiert.  
Frauen: 1. Puck Pieterse (NED) 1:23:01. 2. Pauline Ferrand-Prévot (FRA) 0:05. 3. Loana Lecomte (FRA) 0:11. 4. Evie Richards (GBR) 0:16. 5. Alessandra Keller (SUI) 0:38. – Ferner die nächstbesten Schweizerinnen: 9. Sina Frei 1:09. 15. Jolanda Neff 2:42. 16. Linda Indergand 2:55. 19. Romana Forchini 3:21. 23. Nicole Koller (St. Gallenkappel) 3:41. 26. Seraina Leugger 4:25. 41. Steffi Häberlin 7:16. 49. Chrystelle Baumann 8:58. 53. Tina Züger (Rieden) 9:37. – 92 Fahrerinnen gestartet, 91 klassiert.

#### U23-Junioren: 1. Oliver Vederso Solvhøj (DEN) 1:28:27.

2. Dario Lillo (Eschenbach) 0:02 zurück. 3. Tom Schellenkens (NED) 0:41. – Ferner: 71. Andrin Gees (VC Eschenbach) 6:54. – 140 Fahrer gestartet, 136 klassiert.  
U23-Juniorinnen: 1. Sofie Pedersen (DEN) 1:09:21. Gina Caluori (SUI) 0:30 zurück. 3. Emily Johnston (CAN) 1:20. – 76 Fahrerinnen gestartet, 74 klassiert.  
U19-Junioren: 1. Albert Philippsen (DEN) 1:04:55. 2. Sivert Ekroll (NOR) 0:38 zurück. 3. David Friedel (GZE) 1:16. – 146 Fahrer gestartet, 141 klassiert.  
U19-Juniorinnen: 1. Andelyn Aagard (USA) 1:03:19. 2. Kamilla Aasebo (NOR) 0:47 zurück. 3. Ava Holmgren (CAN) 0:48. – Ferner: 19. Jana Glaus (Schänis) 5:44. – 146 Fahrer gestartet, 141 klassiert.

## U20 des FC RJ spielt «nur» 1:1

Mit einem 1:1 im Heimspiel gegen Amriswil punktete das U20-Team des FC Rapperswil-Jona am vergangenen Samstag zwar zum fünften Mal in Serie (drei Siege, zwei Remis). Angesichts der Tatsache, dass es sich beim Gegner aber um das klare Schlusslicht der Gruppe 5 der 2. Liga interregional handelt und die jungen Rosenstädter weiterhin in Abstiegsgefahr sind, konnte das Resultat die Gastgeber aber keineswegs zufriedenstellen. (Lz)

## Eschenbach feiert Spektakelsieg

Der FC Eschenbach kehrte eine Woche nach der 0:4-Pleite bei Leader Arbon umgehen auf die Siegerstrasse zurück und zementierte seine Position im Mittelfeld der 2. Liga, Gruppe 2. Nicht weniger als sieben Tore bekamen die Zuschauenden auf dem Sportplatz Eschewies zu sehen. Das Heimteam setzte sich gegen das als Tabellendritter angelegte Henau mit 4:3 durch. (Lz)